

# **Hoher Anteil an Schülern mit Migrationshintergrund/Ausländern - Vermeidung durch Verteilerschlüssel?**

**Beitrag von „hanuta“ vom 14. Dezember 2017 22:43**

Das kann ja sein, dass es an der Schule mit dem Brandbrief viele Schüler mit Migrationshintergrund gibt.

Aber das bedeutet doch nicht, dass eine Umverteilung der Migranten am Problem was ändern würde.

Das Problem ist das soziale Umfeld. Nun kann man durchaus überlegen, warum Migranten in diesem Umfeld überrepräsentiert sind und ob/wie sich das ändern lässt.

Aber einfach umverteilen nützt gar nichts.

Um mal das so plakativ darzustellen und mit Vorurteilen, wie einige das anscheinend brauchen: Wenn Abulrhaman, Aisha, Vladimir und Burhan woanders zur Schule gehen, dann kommen stattdessen nicht Ole, Luise, Tjorben und Anna. Sondern Chantalle, Justin, Jeremypascal und Chere-Ribana.

Man müsste Schüler komplett durchtauschen, damit eben doch Ole und die anderen netten Mittelstandskinder kommen. Aber da werden deren Eltern nicht mitspielen.

Der Ole in eine Klasse mit Abdulrhaman und Chantalle? Um Gottes Willen.